

DFB-Pokal 1. Runde: FC Ingolstadt - 1. FC Nürnberg (vor dem Spiel)

Beitrag von „JethroGeng“ vom 9. August 2019, 08:26

[Zitat von gaggerla](#)

Sorry, aber bei so viel gefährlichem Halbwissen schüttelt es mich. Aber das ist natürlich wichtig, sonst würde die Wettindustrie ja nicht funktionieren.

Die Quote hat erstmal nicht direkt etwas mit der Mannschaftsstärke zu tun. Es geht hier um Wahrscheinlichkeiten! Und da spielt die Statistik eben mit rein.

Faktisch ist es nur eine Liga Unterschied, zudem ist das höherklassige Team auswärts gefordert.

Statistisch:

- (1) Ist der Club bislang bereits öfters in der ersten Runde gescheitert
- (2) Hat der Club bislang nur ein Saisontor erzielt in zwei Spielen, aber vier kassiert (schwache Offensive, schwache Defensive)
- (3) Hat Ingolstadt bislang acht Tore erzielt und in vier Spielen nur drei kassiert (starke Offensive, starke Defensive)
- (4) Ergibt sich daraus, dass Ingolstadt statistisch zwei Tore pro Partie erzielt und weniger als eins kassiert, beim Club genau anders herum
- (5) Ist Ingolstadt Tabellenführer

Wenn man jetzt die Quoten heranzieht, beispielsweise bei tipico (Club 2,50 / Schanzer 2,80) ergibt sich daraus mathematisch eine Wahrscheinlichkeit von 35,7 %, dass Ingolstadt in der regulären Spielzeit weiterkommt und genau 40%, dass der Club in der regulären Spielzeit weiterkommt.

Geht man weiter und sieht sich nur das Weiterkommen an, sehen die Buchmacher die Chancen für den Club bei 54,1 % und für Ingolstadt bei 51,2 %.

Unter Berücksichtigung der Statistik siehe oben ist - der Club ist rechnerisch immer noch favorisiert !!! - das schon eine Value Bet, weil ich den Club heute sicherlich nicht mit mehr als 50% in der nächsten Runde sehe!

Alles anzeigen

Solch klare statistische Fakten und Bewertungen interessieren doch Keinen. Man haut hier mehr aufgrund eindimensionaler Denke auf alles drauf, was einem nicht in den Kram passt. Ganz normaler Vorgang.